

e-Government Konferenz

8. Juni 2011

Integration von e-Gov Lösungen in eine standardisierte
Fachanwendung

Verwaltung Gemeindeausgleichsfonds (GAF)

Ausgangsposition



- 2006: Neufassung der Richtlinien zur Abwicklung der Förderungen
- Zielsetzung
 - Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Berechenbarkeit hinsichtlich Höhe und Zeitpunkt des Finanzierungszuschusses
 - Verbesserung der Planbarkeit für Gemeinden und Steuerungsmöglichkeiten (GAF-Budget / Liquidität)
 - Verwaltungsvereinfachung
 - Anreize schaffen für Energiesparmaßnahmen, Interkommunale Zusammenarbeit und eine Mehrfachnutzung von Räumen

Problemstellung



- Schematisiertes Förderungssystem – Individuelle und bedarfsgerechte Finanzierungszuschüsse
- Um diesen Zielkonflikt zu vermeiden und beiden Vorgaben gerecht zu werden wurde ein sehr komplexes Förderungssystem entwickelt.
- Mit diesem Schema wurden die vorgegebenen Ziele erreicht. Die Berechnung eines Förderungszuschusses war grundsätzlich möglich, aber für die Gemeinden äußerst schwierig.

GemWeb Ziele



- Hilfestellung für Gemeinden bei der Berechnung einer möglichen GAF Förderung
- Information der Gemeinden über den aktuellen GAF-Status:
Auskunft über den Stand in der Bearbeitung der eingebrachten GAF Anträge
- Angebot einer digitalen Antragstellung

- Ausbau der digitalen Kommunikation

GemWeb Rahmenbedingungen

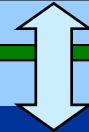


Das Umfeld bei der Implementierung von e-Gov Lösungen

- GAF-Richtlinien neu
- Vernetzung
- Aufrüstung mit Funktionalität
- Zusammenarbeit mit Kommunalnet

GEMEINDEN

Internet



Benutzerverwaltung

Kommunalnet

STP

Internet



AP



GemWeb



Daten
SQL Server



Applikationen
GAF/ GEM...

LAND SALZBURG

STP
AP

Stammportal
Applikationsportal

Gemweb: GAF - Status

GEMWEB - Windows Internet Explorer


http://lview01:8090/gemweb/Index

File Edit View Favorites Extras ?

Favorites Verlagsmuster Amtsinternes Telefonbuch Gemeindefinanzierung Inter

GEMWEB

-> TEST <-



- ▼ GAF
 - GAF Status
 - GAF Rechner
 - GAF Antrag stellen
 - Vorhabensarten
- ▶ GAF-Administrativ
- ↳ GAF-Richtlinien

genehmigt (in den letzten 5 Jahren)

Antrag	Vorhaben
04.10.2005	Erw. Hauptschule/Neubau Turnhalle, zusätzl. Ba
29.02.2008	Umb./San. VS Entenhausen


zur Genehmigung vorgeschlagen

Antrag	Vorhaben
11.02.2008	Umb./San. Kindergarten Entenhausen

Eingang

Antrag	Vorhaben
11.02.2009	Umb./San. VS Entenhausen, zusätzl. Baukosten

-> TEST <-



- ▼ GAF
 - GAF Status
 - GAF Rechner
 - GAF Antrag stellen
 - Vorhabensarten
- ▶ GAF-Administrativ
 - ↳ GAF-Richtlinien

Gemeindestatus GAF - Entenhausen
Erw. Hauptschule/Neubau Turnhalle, zusätzl. Baukosten

Detailanzeige

Evidenznummer: 5994
 Aktennummer: ██████████
 Vorhaben: Erw. Hauptschule/Neubau Turnhalle, zusätzl. Baukosten
 Datum Antrag: 04.10.2005
 Datum Verständigung: 29.11.2006
 SachbearbeiterIn: Oberreiter ☎ +43 662 8042 3773 ✉ robert.oberreiter@salzburg.gv.at

Antragsphase: genehmigt (in den letzten 5 Jahren)
 Art des Vorhabens: Volksschulbau (40% Sockelförderung)
 Vorschlag Zuschuss: 230.000 EUR / 55,02%

Auszahlungen

Datum	RJ	Betrag	Zahlungsgrund	REWE-Id
05.12.2006	2006	230.000,00 EUR	GAF-Mittel lt. Verst. v. 29.11.2006	ZA0001826

Förderplan

Jahr	Betrag
2006	230.000 EUR

GemWeb GAF – Rechner/ Kindergarten

GEMWEB - Windows Internet Explorer
http://lview01:8090/gemweb/Index

File Edit View Favorites Extras ?

Favorites | Vertragsmuster | Amtsinternes Telefonbuch

GEMWEB

GAF-Berechnung

Die Berechnung der Förderungshöhe aus den GAF-Mitteln erfolgt auf Basis der Finanzdaten des zweitvorangegangenen Jahres. Zu Beginn der Antragsfrist liegen jedoch die aktuellen Daten erst mit Jahreswechsel aktualisiert werden. Mit dieser Aktualisierung der Berechnungsgrundlagen kann es zu (meist geringen) Veränderungen gegenüber den Berechnungen des Vorjahres kommen. Es wird daher empfohlen, die im Herbst für das laufende Förderungsjahr eingeholten Planzahlen über eine mögliche Förderungshöhe ab Jänner zu überprüfen.

aktuelle Berechnung anpassen | neue Berechnung durchführen

Gemeinde und Projektdaten:

Gemeinde: [redacted] Entenhausen (Einwohner: [redacted])
 Vorhaben: Neubau Kindergarten
 Art: Kindergärten (Neubau)
 förderbare Baukosten: 2.080.000,00 €

Berechnungsgrundlagen:

Berechnungsbasis:	Jahresrechnung 2006 (GAF Richtlinien Novellierung 2008)
Finanzstatus:	durchschnittliche Finanzausstattung
Einnahmen aus Steuern und EA (GAF-RL 2.3.):	2.195.200,00 €
Einnahmequote(GAF-RL 2.4.):	956,10 €
Prozent vom Landesdurchschnitt:	91,16 %
Baukosten in % aus Steuern und EA:	94,75 %

Berechnete Daten:

Sockelförderung:	0,00 %
Zuschlag/Abschlag aus Einnahmenquote:	0,00 %
Zuschlag aus Einnahmenhöhe:	0,00 %
Zuschlag aus Projektgröße:	0,00 %
Zuschlag für Energie - / Ökopunkte:	0,00 %
Zuschlag für multifunktionale Nutzung:	0,00 %
Zuschlag für interkom.Zusammenarbeit:	0,00 %
Vorschlag GAF:	0,00 %
maximal:	0,00 €

Begründung für GAF Vorschlag: Projekt über Baukostenobergrenzentoleranz von 2.040.000,00 €

GemWeb

GAF – Antrag, Beispiele



GEMWEB - Windows Internet Explorer

http://lview01:8090/gemweb/Index

File Edit View Favorites Extras ?

Favorites | Vertragsmuster | Amtsinternes Telefonbuch | Gemeindefinanzierung | Interne Stellenausschreibung... | Katalog der Verwaltungsaka... | Kostenlose Hotmail | Salzburger Landeskorporatio... | Ändern MyIntra

GEMWEB

Gemeindestatus GAF - Entenhausen

-> TEST <-

genehmigt (in den letzten 5 Jahren)

Antrag	Vorhaben	Baukosten	Zuschuss.%	GAF	noch verfügbar
04.10.2005	Erw. Hauptschule/Neubau Turnhalle, zusätzl. Baukosten	418.000	55,02	230.000	0
29.02.2008	Umb./San. VS Entenhausen	1.470.000	49,05	721.000	0
Summe:		1.888.000		951.000	

zur Genehmigung vorgeschlagen

Antrag	Vorhaben	Baukosten
11.02.2008	Umb./San. Kindergarten Entenhausen	720.000
Summe:		720.000

Eingang aus GemWeb (ungeprüft)

Antrag	Vorhaben	Baukosten
20.05.2011	Neubau Gemeindeamt	1.440.000
Summe:		1.440.000

Eingang

Antrag	Vorhaben	Baukosten
11.02.2009	Umb./San. VS Entenhausen, zusätzl. Baukosten	730.000
Summe:		730.000

GAF

- GAF Status
- GAF Rechner
- GAF Antrag stellen
- Vorhabensarten

GAF-Administrativ

GAF-Richtlinien

GemWeb GAF – Kartei

Gemeindeausgleichsfonds

Datei Bearbeiten Evidenz Protokolle Schlüssel

Verzeichnis Vorhaben

Bearbeitung Vorhaben

Evidenznummer: **7090** Aktennummer: **15** SSt... 21102- [redacted] Akt liegt wo: [dropdown]

Vorhaben: **Neubau Bauhof**

Gemeinde: 508 [redacted] (Einw.: [redacted])

Datum Antrag: 28.02.2011 **Budgetspitze n.RQ-Daten:** 284.800 7,455 % (2009)

D.Gutachtensuchen: [dropdown] **Finanzkraft mit/ohne Stadt:** 83,02 % 93,65 % (2009)

SachbearbeiterIn: Oberreiter

Programm: [dropdown]

Antragsphase: 5 Eingang

Post-UJL: 049 Allgemeiner Teil

Art des Vorhabens: 38 Gemeindebauhöfe (0 % Sockelförderung) **anerk.Stellplätze:** 4

Pri.nach Finanzdaten: B mittlere Finanzlage b b B

Prioritäten nach Art: 03 Pflichtaufgaben (Sonstige Kernaufgaben)

Gesamtbaukosten: 750.000 €

förderbare Baukosten: 750.000 € **Min.: € 75.000**

Ausführung: Neubau **nach Richtlinien:** 2008 **Notizen:** [text area]

Förderjahre von: 2011 bis: 2011

freiw.gemeins.Projekt: **Multifunkt.Nutzung:** **Energiepunkte:** 0

Härtefall:

Ressortauftrag:

Vorschlag Zuschuß: 100.000 13,00

Zuschuß: 100.000 € 13,33 %

Dat.Verständigung: [dropdown]

Kostenstelle: [dropdown] **neue** **Bindung:**

Pekto: 0000 [redacted] **Adr.Nr.:** 001 **Pekto...** Gemeinde [redacted]

Dat.Abschluß: [dropdown]

Termin: [dropdown] **Begründung Ablehn.:** [dropdown]

[Navigation icons]

K 3795 Fassenerbrücke 50610 25.02.1999 72.700 80,00 58.100 8 17 049

«B_ADR_Z1»	«B_EIN»
«B_ADR_Z2»	«B_EIN»
«B_ADR_Z3»	«B_EIN»
«B_ADR_Z4»	«B_EIN»

Mit dem Ersuchen um Durchführung der Überweisung

ZAHL (Bitte im Antwortschreiben anführen)	DATUM	«B_EIN_ADR»
«B_ZAHL»	«B_DATUM»	«B_EIN_PF»
BETREFF		FAX «B_EIN_F»
«B_V_GEM_STAT» «B_V_GEM»		«B_EIN_EMAIL»
Überweisung der Bedarfszuweisung für «B_V_VORHABEN»		«B_SBNAM»
BEZUG		TEL «B_SBT»
«B_BEZUG»		

AMTSVERMERK

Mit «B_V_VER_DAT» wurde der «B_V_GEM_STAT» «B_V_GEM» eine Bedarfszuweisung von «B_V_BK_ZUB» für «B_V_VORHABEN» genehmigt.

Davon wurden bisher «B_AUS_AUSZ» flüssig gemacht, sodass derzeit noch «B_AUS_VERF» verfügbar sind.

Aufgrund einer Kostenabrechnung werden «B_AUS_BETRAG» an oben genannte Gemeinde überwiesen.

«B_AUS_ENDTEXT»

Name

Adresse

* Referat 8/04

Vorlage: Amtsvermerk Überweisung Bedarfszuweisung

Dokument bearbeiten

Dokument anzeigen

Dokument drucken

An das
Referat 8/04

Mit dem Ersuchen um Durchführung der Überweisung

Land Salzburg

GEMEINDEFINANZEN



ZAHL (Bitte im Antwortschreiben anführen)	DATUM	ALPENSTRASSE 96
	04.05.2011	POSTFACH 527, 5010 SALZBURG
BETREFF		FAX +43 662 8042 3889
Marktgemeinde [REDACTED]		gemeinde@salzburg.gv.at
Überweisung der Bedarfszuweisung für Straßensanierungen 2010/2011		Robert Oberreiter
BEZUG		TEL +43 662 8042 3773

AMTSVERMERK

Mit 14.09.2010 wurde der Marktgemeinde [REDACTED] eine Bedarfszuweisung von € 62.000,- für Straßensanierungen 2010/2011 genehmigt.

Davon wurden bisher € 21.500,- flüssig gemacht, sodass derzeit noch € 40.500,- verfügbar sind.

Aufgrund einer Kostenabrechnung werden € 40.500,- an oben genannte Gemeinde überwiesen.

Die bewilligte Bedarfszuweisung ist zur Gänze aufgebraucht.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Abteilung 11:
Robert Oberreiter

Danke für Ihre Aufmerksamkeit